

Einladung zur Schulbürgerversammlung

Montag, 23. März 2026, um 20.00 Uhr
Pfarrkirche Mörschwil

Folgende Geschäfte gelangen zur Abstimmung

1. Vorlage der Jahresrechnung 2025, des Geschäfts- berichts und des Berichts mit Antrag der Geschäfts- prüfungskommission

Antrag der Geschäftsprüfungskommission:

Die Erfolgsrechnung 2025 schliesst bei einem Bruttoaufwand von CHF 10'275'228.30 und einem Finanzbedarf der Schulgemeinde von CHF 9'656'164.– mit einem Minder-
aufwand von CHF 243'836.– ab.

Die Jahresrechnung 2025 der Schulgemeinde Mörschwil sei zu genehmigen.

2. Vorlage des Budgets für das Jahr 2026

Antrag des Schulrats und der Geschäftsprüfungskommission:

Das Budget 2026 der Erfolgsrechnung mit einem Bruttoaufwand von CHF 10'578'000.– und einem Finanzbedarf von CHF 9'600'000.– sowie die geplante Investition seien zu genehmigen.

3. Allgemeine Umfrage

Organisatorisches

Stimmberechtigt sind alle in Mörschwil wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht nach Gesetz von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.

Für die Bürgerversammlung der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde gilt der gleiche Stimmausweis. Dieser wird Anfang März 2026 durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 23. März, 16.30 Uhr bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Diskussionsrednerinnen und -redner haben ihre Voten am Mikrophon abzugeben. Anträge sind schriftlich abzufassen und der Versammlungsleiterin zu übergeben. Für nicht stimmberechtigte Zuhörerinnen und Zuhörer ist die Empore reserviert.

Im Anschluss an die Bürgerversammlung lädt die politische Gemeinde Mörschwil die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Bürgerversammlungen zu einem Apéro in den Saal des Gemeindezentrums ein.

Schmutziger Donnerstag



Am Schmutzigen Donnerstag kamen am Vormittag alle Kindergartenkinder mit ideenreichen Verkleidungen in den Kindergarten. Ausgelassen und fröhlich wurde Fasnacht gefeiert und ein Fasnachtsznüni genossen. Die Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe vergnügten sich am Nachmittag als Närrinnen und Narren in verschiedenen Schulräumen mit lustigen Spielen und abwechslungsreichen Aktivitäten. Zum Abschluss des Nachmittags versammelten sich alle Klassen in der Sporthalle Seeblick, um zu den schaurig-schönen Klängen der Guggenmusik Adlerbrüeter zu klatschen oder eine Polonaise zu tanzen. Den Berliner als Zvieri hatten sich die Schülerinnen und Schüler redlich verdient.



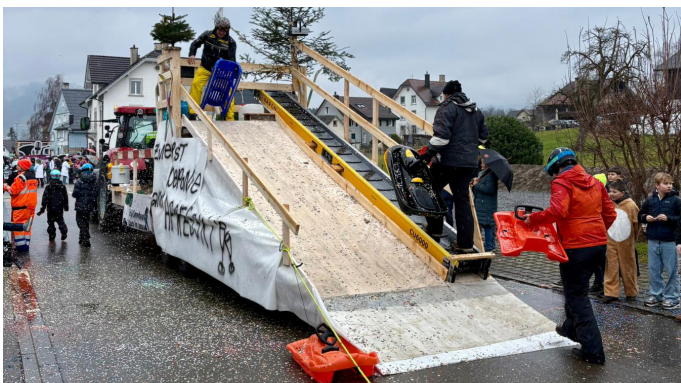
Fasnachtsumzug

eltern **Mit** wirkung

Der traditionelle Fasnachtsumzug, organisiert von der Elternmitwirkung und unterstützt von Feuerwehr und Werkhof Mörschwil, fand bei regnerischem Wetter statt. Der Umzug vom Maurini über die Bahnhofstrasse, die Poststrasse und die St. Gallerstrasse zum Kirchplatz wurde von der Guggenmusik Adlerbrüeter und dem Ehrenmöb-Mobil angeführt. Die Guggenmusik Adlerbrüeter feiert in diesem Jahr das 40-jährige Bestehen. Einige «Heimweh-Guggenmusikantinnen und -musikanten» wirkten als Verstärkung am Umzug mit.



Der Club junger Familien, die Pfadi Jürg Jenatsch, die Sturzi-Gang, eine Gruppe Mittelstufenschülerinnen und -schüler sowie zwei Sujetfahrzeuge, welche die Bancomat-Sprengung und das neue Skigebiet Aachenberg thematisierten, beteiligten sich am Umzug und sorgten für Abwechslung. Die Bürgermusik machte mit einem Sujetwagen und musikalischen Darbietungen Werbung für das bevorstehende Blasmusik-Openair.



Die beiden 1. Klassen verkleideten sich als Schmetterlinge und waren als kunterbunte Flatterbande unterwegs. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen verwandelten sich in bunte Legamistifte und brachten so zusätzliche Farbe in den Umzug. Die Guggenmusik Öpfelchlopfer aus Muolen sorgte entlang der Strecke für stimmungsvolle Fasnachtsmusik. Das Publikum am Strassenrand erfreute sich an den verschiedenen originellen Sujets. Schliesslich wurden die



Umzugsteilnehmenden gepflegt und genossen gemeinsam mit dem Publikum die Guggenkonzerne, das fasnächtliche Treiben und das gemütliche Beisammensein auf dem Kirchplatz.

Die Durchführung des Fasnachtsumzugs wurde von verschiedenen Firmen durch Sponsoring unterstützt: Raiffeisenbank; Fasnachtsgesellschaft Adlerbrüet, Mörschwil; Landi Goldach/Mörschwil; Max Schetter AG, Wittenbach; Schriftwerk AG, St. Gallen; Werbeatelier redchili, Mörschwil; Bäckerei Füger Handmade, Mörschwil; St. Galler Stadtwerke, St. Gallen; Restaurant Adler Mörschwil.

Ein Dank geht an die Elternmitwirkung für die Organisation des Fasnachtsumzugs und den Betrieb der Kinderbar, an die Feuerwehr Mörschwil für den Sicherheitsdienst, an den Werkhof und die katholische Kirchgemeinde für die Unterstützung, an die politische Gemeinde für die Nutzung der Infrastruktur sowie an die Betreiber der Strandbar, an den Mötöbu und an die Bäckerei Füger für den Betrieb der verschiedenen Festwirtschaften.

Fasnacht am Mittagstisch

Am «Fasnachts-Mittagstisch» gab es ein ganz besonderes Highlight: Gemeinsam mit den Kindern wurden Spaghetti gefärbt. Schon beim Zubereiten war die Stimmung fröhlich und bunt – ganz so, wie es zur Fasnacht eben passt.



Zuerst wurden die frisch gekochten Spaghetti in die Teller verteilt. Dann konnten die Kinder selbst auswählen, ob und in welchen Farben sie ihre Nudeln einfärben wollten. Mit Lebensmittelfarbe entstanden so in kurzer Zeit leuchtend rote, blaue, grüne und gelbe Spaghetti, die alle zum Staunen brachten. Die Kinder hatten riesigen Spass daran zu sehen, wie sich die Nudeln verwandeln, und natürlich auch daran, die farbigen Portionen zu mischen und zu probieren. Anschliessend wurde gemeinsam gegessen – ein kunterbunter Teller voller Fasnachtsfreude, der nicht nur lustig aussah, sondern auch richtig gut schmeckte. Ein farbenfrohes Mittagstisch-Erlebnis, das bestimmt noch lange in Erinnerung bleibt!



Wir machen mit! Buchstart

Mit Kleinkindern Bücher entdecken

Mo, 09. 03.
Mo, 22. 06.
Mo, 02. 11.
9.15 Uhr

Bibliothek Mörschwil

Für Erwachsene mit Kleinkindern von 6 Monaten bis ca. 4 Jahren. Auf spielerische Art können Geschichten, Verse und Fingerspiele entdeckt werden.

www.buchstart.ch

bibliomedialabderfhgiklmnopqrstuvwxyz

Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien